

## GINZINGER BEI DER LANGEN NACHT DER FORSCHUNG

**Ginzinger electronic systems öffnet im Rahmen der Langen Nacht der Forschung am 24. April 2026 wieder seine Türen und präsentiert an verschiedenen Stationen alles rund um das Thema Elektronikentwicklung- und produktion.**

*Hochmoderne Elektronikentwicklung- und fertigung live erleben und erfahren, wie man Bauteile, klein wie ein Staubkorn, bestückt: Das können Besucher:innen bei Ginzinger electronic systems in Weng im Innkreis im Rahmen der Langen Nacht der Forschung 2026. Unter dem Motto „erleben – verstehen – wissen“ wird in ganz Österreich bei freiem Eintritt ein vielfältiges Programm geboten, um Innovation hautnah zu erleben.*

Von der Produktentwicklung über die Bestückung und Montage bis hin zum Testen der Baugruppen vor dem Versand: Das „Rundum-Sorglos-Paket“, das Ginzinger electronic systems für seine Kundschaft schnürt, kann an diesem Abend anhand verschiedener Stationen nachverfolgt werden. Besucher:innen erhalten Einblick in einen hochmodernen Entwicklungs- und Produktionsbetrieb und tauchen ein in die Welt der Elektronik.

### **Wie bestückt man ein Staubkorn?**

Geräte werden immer kleiner und kompakter. Viele der darin enthaltenen elektronischen Bauteile kann man mit freiem Auge kaum mehr erkennen. Bauteilgrößen von 0,2 x 0,1 mm, also kleiner als ein Staubkorn, können auf der hochmodernen SMT-Bestückungslinie bei Ginzinger verarbeitet werden.

Bis zu 70.000 Bauteile pro Stunde werden dabei mit höchster Präzision auf Leiterplatten bestückt. Ob alle Bauteile auf der richtigen Position und perfekt verlötet sind, überprüft im Anschluss das automatische optische Inspektionssystem (AOI).

### **Elektronik unter der Lupe**

Zur laufenden Überwachung der Qualität bestückter Baugruppen wird im Röntgen- und Metallurgielabor Unsichtbares sichtbar gemacht: Hunderte versteckte Lötstellen unter einem Bauteil werden vom Röntgengerät bei Ginzinger in höchster Auflösung dargestellt.

Gehäusewände von Bauteilen können mittels metallurgischer Schlibfbilder unter dem Mikroskop analysiert werden.

## GINZINGER BEI DER LANGEN NACHT DER FORSCHUNG

### **SAVE THE DATE: 24. April 2026**

Bereits zum siebten Mal ist Ginzinger electronic systems bei der Langen Nacht der Forschung mit dabei und präsentiert an verschiedenen Stationen spannende Einblicke in die Elektronikentwicklung und -fertigung.

Die LNF ist Österreichs größtes Event für Wissenschaft, Forschung und Innovation und richtet sich an alle Altersgruppen. Die Veranstaltung findet von 17:00 bis 23:00 Uhr statt, der Eintritt ist frei.

Kostenlose Shuttlebusse verbinden die verschiedenen Veranstaltungs- und Ausstellungsorte.

### **Ginzinger electronic systems**

Ginzinger electronic systems ist seit 35 Jahren Experte für maßgeschneiderte Embedded Lösungen mit eigener Elektronikproduktion. Rundum-Sorglos-Pakete nehmen Partnern Komplexität ab und begleiten sie durch den gesamten Produktlebenszyklus. Aus Leidenschaft zur Technologie verfügt Ginzinger electronic systems über tiefes, technologisches Wissen, reagiert rasch auf neue Herausforderungen und begeistert so seine Kundschaft.

<https://www.ginzinger.com/de>

### **Pressekontakt:**

Ginzinger electronic systems GmbH | Andrea Renezeder |

Tel: +43 7723 54 22 DW 501 | Mail:

[presse@ginzinger.com](mailto:presse@ginzinger.com) | [www.ginzinger.com](http://www.ginzinger.com)

>> Informationen und Pressebilder über Ginzinger electronic systems GmbH finden Sie auf <https://www.ginzinger.com/de/presse/>

PRESSEMITTEILUNG

**GINZINGER**  
electronic systems

## GINZINGER BEI DER LANGEN NACHT DER FORSCHUNG